



Gemeinde  
**eschenbach**  
Landluft in Stadtnähe



# Abstimmung für den Bau Dreifachsporthalle und Umbau Sportanlagen

Bericht und Antrag  
des Gemeinderats  
für die Urnenabstimmung  
vom 29.10.2017

## **Inhaltsverzeichnis**

Zusammenfassung	3
Empfehlung des Gemeinderats	6
Kosten	8
Übersichtsplan	10
Visualisierung aussen	12
Bedürfnisse	14
Bedarfsermittlung	16
Projekt-/Baubeschrieb	17
Zusatzantrag Tiefgarage	19

Geschätzte  
Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir dürfen uns freuen: Die Fusion der drei Gemeinden Eschenbach, Goldingen und St. Gallenkappel ist rundum geglückt. Ein kompaktes Miteinander unserer drei Gemeinden wurde 2013 beschlossen und erreicht. Die Grösse der neuen Gemeinde ist mit rund 9'400 Einwohnern attraktiv, und die stetig wachsende Bevölkerungszahl zeigt die anziehende Qualität unserer Landluft in Stadtnähe. Nun steht das nächste grosse Projekt an: die Erweiterung des Dorftreffs mit dem Bau einer Dreifachsporthalle und der Umbau der Sportanlagen. Eine wichtige Investition, damit die Infrastrukturen mit dem Gemeindegewachstum Schritt halten können.

## Eine neue Dreifachsporthalle

Sport-, Kultur- und Unternehmergeist werden in unserer Gemeinde auf engem Raum grossgeschrieben. Denn es fehlt an Hallenraum an allen Ecken und Enden.

In der Schule wird auf ein ausgewogenes Turnangebot Wert gelegt, das aber wegen Überbelegung oft improvisiert stattfinden muss. Die Nachwuchsförderung im Sport kann nur für wenige und nicht für alle ermöglicht werden. Neben Fussball, Turnen

und Unihockey bieten weit über 100 Vereine eine rege und abwechslungsreiche Agenda für Jung und Alt an. Die aktiven Gruppen müssen sich abends im Studentakt im Dorftreff die Klinke in die Hand geben, was keine ausgewogenen und sinnvollen Trainingsmöglichkeiten zulässt. Dazu kommen unsere musischen und kulturellen Vereine sowie unser dynamischer Gewerbeverein, der mit seinen Gewerbeausstellungen ein attraktives Schaufenster geschaffen hat und sich über wachsende Besucherzahlen freuen kann. Als Veranstaltungsraum reichen der Dorftreff und die anderen Turnhallen jedoch schon lange nicht mehr aus, und die Durchführung ist nur mit aufwendigen Anbauten möglich.

Für viele Grossanlässe mit regionaler Involvierung sind die beengten Verhältnisse zu klein, und diese werden deshalb gar nicht erst geplant. Dies



Dreifachhalle mit Zuschauertribüne

betrifft auch überregionale Projekte, wie zum Beispiel Meisterschaften.

Der Bedarf an mehr Raum ist ausgewiesen und der Bau seit Jahren notwendig. Wir haben uns beim neuen Bauvorhaben «Bau Dreifachsporthalle/Umbau Sportanlagen» für eine Kultur der Transparenz und des Miteinanders entschieden.

Eine erste Vorlage für eine freistehende Dreifachsporthalle am Standort Churzhaslen im Jahr 2011 wurde abgelehnt. Dies war zwar zunächst schmerzlich, doch der «Umweg» hat sich aus heutiger Sicht sogar gelohnt: Mit dem nun vorliegenden Projekt liegt eine insgesamt deutlich bessere und kompaktere Lösung vor. Auch die Finanzlage der vereinigten Gemeinde präsentiert sich stark verbessert, und es konnten Vorfinanzierungen gebildet werden.

Das Projekt wird keine Steuererhöhung zur Folge haben.

### Vorgehensplan

Ein neuer, detaillierter Vorgehensplan wurde Ende 2014 mit Elan und Engagement von allen Parteien in Angriff genommen. Gestartet wurde mit einer Standort-Evaluation, welche einen Anbau an den bestehenden Dorftreff als beste Lösung herauskristallisiert hat. Die breit abgestützte Kommission, zusammengesetzt aus Vertretern von Ortsparteien, Gewerbe und Vereinen, hat eine detaillierte Ausschreibung für das Projekt verfasst und veröffentlicht. Diese wurde mit 58 Bewerbungen beantwortet. 12 Architekturbüros wurden für eine professionelle Projektpräsentation ausgewählt. Alle Projekte wurden anonym von einer unabhängigen Jury beurteilt.

Das Projekt Duetto des Architekturbüros Enzmann Fischer Partner AG in Zürich hat den ersten Platz mit Abstand und Bravour gewonnen. Diese Wahl wurde auch an der öffentlichen Ausstellung aller Projekte im Dorftreff vom breiten Publikum nachvollzogen.

### Mehrwert durch Zwischenbau und mehr

Das Gewinnerprojekt bietet Synergi-



Foyer

en, Flexibilität und viel Funktionalität. Es verbindet die neue Dreifachsporthalle mit dem Dorftreff durch einen multifunktionellen Zwischenbau. Diese kluge Verbindung bietet Mehrwert mit einer Begegnungsfläche, mehr Toiletten und Garderoben sowie einem Hauswartzraum. Auch gibt es einen eigenen Raum für Sitzungen, Proben und Kurse. Dank dieser neuen Etage kann der erweiterte Dorftreff je nach Bedarf als grosses Ganzes oder in flexiblen Kombinationen genutzt werden. So können neben Anlässen im Dorftreff völlig unabhängig voneinander auch Trainings, Turniere und Meisterschaften in der Dreifachsporthalle stattfinden, welche auch eine Tribüne erhalten wird. Vervollständigt wird das kompakte Projekt mit einer Optimierung der Parkplatzsituation. Es werden 96 neue oberirdische Parkplätze geschaffen. Bei Annahme des Tiefgaragen-Projekts können oberirdisch und unterirdisch sogar 159 neue Parkplätze geboten werden.

### Rückblick und Ausblick

Das Mehrzweckgebäude Dorftreff mit Einfachhalle, Baujahr 1986, war die zweitletzte Investition für mehr Hallenraum in Eschenbach. Die Einfachturnhalle Oberstufenzentrum Breiten vor 27 Jahren (Baujahr 1990) war die letzte Investition für mehr Hallenraum. Der Bau ersetzte die frühere kleinere Turnhalle der Sekundarschule.

Seit 1986 ist die Einwohnerzahl um rund 55%, seit 1990 um rund 42% gewachsen. Die Einwohnerzahl wird in den nächsten Jahren weiterhin ansteigen. Dies haben die vergangenen knapp fünf Jahre seit der Gemeindevereinigung gezeigt. Am 1.1.2013 startete die neue Gemeinde mit 8'728 Einwohnerinnen und Einwohnern. Ende 2016 waren es bereits 9'156 (+428). Allein in den ersten sieben Monaten des Jahres 2017 ist Eschenbach nochmals um über 230 Personen gewachsen.

### Vergleich Einwohnerzahlen

Stichtag	Einwohnerzahl	Zunahme bis 31.07.2017 in Personen / Prozent	Bauliche Investitionen
Anfang 1986	6'045	3'343 / 55,30	Dorftreff Einfachhalle
Anfang 1990	6'601	2'787 / 42,22	Ersatz Turnhalle Breiten
31.07.2017	9'388		Projekt Bau Dreifachsporthalle / Umbau Sportanlagen

(Zahlen für ganze heutige Gemeinde Eschenbach inkl. Goldingen und St. Gallenkappel)

## Empfehlung

Geschätzte  
Mitbürgerinnen und Mitbürger

Familien mit schulpflichtigen Kindern gehören in der Gemeinde Eschenbach zu den wichtigen Pfeilern, deshalb wurden nach der Fusion zuerst dringend anstehende Sanierungen von Schulgebäuden und Turnhallen in Goldingen, St. Gallenkappel und Ermenswil ausgeführt. Nun kommt das erste grosse Gemeindeprojekt an die Reihe, von dem die ganze Gemeinschaft profitieren wird. Der Bedarf ist seit Langem da: Neben dem überbuchten Dorftreff und den bestehenden einfachen Turnhallen braucht es zusätzlich eine Dreifachsporthalle. Jetzt besteht eine gute Finanzlage, und eine Vorfinanzierung ist geleistet. Das heisst, der Bau zieht keine Steuererhöhungen nach sich.

Der Gemeinderat hat das Ziel, mit dem Bau einer Dreifachsporthalle und dem Umbau der Sportanlagen eine gute Plattform für die Zukunft zu schaffen. Lebensqualität ist eines der schönen und wichtigen Güter, die man der Bevölkerung bieten kann. Ein sinnvolles Freizeitangebot, ein aktives und attraktives Vereinsleben zu fördern, Platz für Neues wie

neue Sportarten, neue Vereine, Jugendförderung zu schaffen und eine lebendige Gemeinschaft zu spüren, das alles steht im Zentrum unseres Anliegens.

Für eine demokratische und faire Zuteilung von Raum ist der jetzige Zustand unhaltbar. Etliche Vereine müssen in Hallen anderer Gemeinden ausweichen, weil wir in der eigenen Gemeinde zu wenig Hallenraum und Trainingszeit zur Verfügung stellen, vom Ausbau weiterer Freizeitideen ganz zu schweigen.

### Anbau Dreifachsporthalle

In einem seriösen mehrstufigen Verfahren wurde ein gelungenes Bauprojekt evaluiert. Die Dreifachsporthalle wurde als Anbau zum bestehenden Dorftreff durchdacht und mit einem multifunktionellen Zwischenbau verbunden. So funktioniert diese flexible Hallenlösung für das Vereinsleben, die sportliche Jugendförderung und für unsere Zukunft als wachsende Gemeinde mit grösseren Anlässen unter einem Dach, wie zum Beispiel die Gewerbeausstellung, grosse Sportveranstaltungen, Musikfeste etc. Dieses Projekt bietet dringend benötigtes Raumpotenzial am richtigen Ort und macht den Weg frei für ein volksnahes Zentrum in der Zukunft von Eschenbach.

## **Umbau Sportanlagen: Kunstrasenplatz und Parkplatz**

Die älteren Fussballplätze, Hauptplatz und Trainingsplatz neben dem Dorftreff, sind schon lange sanierungsbedürftig. Der Grunderneuerungsbedarf (Entwässerung, Aufbau usw.) ist schon vor vielen Jahren angemeldet worden. Eine Sanierung wurde durch den Gemeinderat aus Spargründen immer wieder zurückgestellt. Der Unterhalt wurde deshalb immer teurer. Bei zu nassem oder zu trockenem Wetter sind zudem mehrmals ausserordentliche Unterhaltsmassnahmen notwendig geworden. Mit dem Bau eines Kunstrasenfelds kann diese Investition abgefangen und eine neuzeitliche Struktur mit einer Ganzjahresbelegung für Trainings geschaffen werden. Auch wenn der Dorftreff sehr gut an den öffentlichen Verkehr angebunden ist mit einer eigenen Bushaltestelle, braucht es zusätzlich zum bestehenden Dorftreff-Parkplatz einen gut gelegenen Grossparkplatz. Dieser ist im Umbau Sportanlagen eingeplant mit rund 100 Parkplätzen.

### **Option Bau einer Tiefgarage**

Der Parkplatzbedarf in Eschenbach durch Vereine, Veranstaltungsbesucher, Schulen, Militär, Feuerwehr, ÖV-Benützerinnen und -Benützer sowie Altersheimbesucher usw. wird durch

den Bau zusätzlicher Parkplätze aufgefangen. Die Ergänzung der oberirdischen Lösung durch zusätzliche unterirdische Parkplätze bringt wesentliche Vorteile. Die Option Tiefgarage bedeutet zwar Mehrkosten, die optimale Nutzung des Bodens und ein grösseres Parkplatzangebot sprechen jedoch für diese Lösung.

**Wir empfehlen Ihnen, dem Kredit<sup>1)</sup> zum Bau einer Dreifachsporthalle mit Umbau der Sportanlagen sowie dem Zusatzantrag betreffend Kredit<sup>2)</sup> für den Bau einer Tiefgarage zuzustimmen und am 29. Oktober 2017 ein zweifaches Ja in die Urne zu legen.**

**<sup>1)</sup> Kredit: brutto Fr. 18'465'000  
./.. Vorfinanzierung Fr. 4'125'000  
= netto Fr. 14'340'000**

**<sup>2)</sup> Kredit: brutto Fr. 3'678'000**

## Kosten und Übersichts- plan

### Wichtigste Meilensteine und nächste Etappen

Die Kapazität von Dorftreff mit angebauter Dreifachsporthalle und umgebauten Sportanlagen passt zur vielfältigen Sportnutzung, zum umtriebigen Vereinsleben und zu grösseren Anlässen wie die Gewerbeausstellung. Die Gemeindegrösse von Eschenbach beträgt heute rund 9'400 Einwohnerinnen und Einwohner mit wachsender Tendenz.

Die Kosten für den Bau Dreifachsporthalle / Umbau Sportanla-

gen sind in der untenstehenden Tabelle zusammengefasst.

In der Finanzplanung der Politischen Gemeinde sind auch die betrieblichen Leistungen, die Personalkosten für die Hauswartung sowie die jährlichen Amortisationslasten über die nächsten 35 Jahre berücksichtigt worden. Es werden wegen dieses Bauvorhabens keine Steuererhöhungen notwendig sein. Es herrschen zudem äusserst günstige Geldaufnahmebedingungen auf dem Kapitalmarkt sowie tiefe Kreditzinsen, und der jährliche Amortisationsaufwand wird wegen des neuen Rechnungsmodells der St. Galler Gemeinden mit einer Abschreibungsdauer von 35 Jahren deutlich geringer.

Anlage	Preis in Fr.	Vorfinanzierung in Fr.	Nettokosten in Fr.
Sporthalle	13'966'700	3'151'000	10'815'700
Kunstrasenfeld	1'839'000	450'000	1'389'000
Umgebung	1'986'100	300'000	1'686'100
Parkieranlagen	673'200	224'000	449'200
<b>Total Kosten</b>	<b>18'465'000</b>	<b>4'125'000</b>	<b>14'340'000</b>

## Vergleichszahlen

Diese Zahlen können dazu dienen, die Kosten in einem Verhältnis zu anderen Investitionen und Ausgaben der Gemeinde Eschenbach zu betrachten. Auch sie konnten und können stets gut finanziert werden.

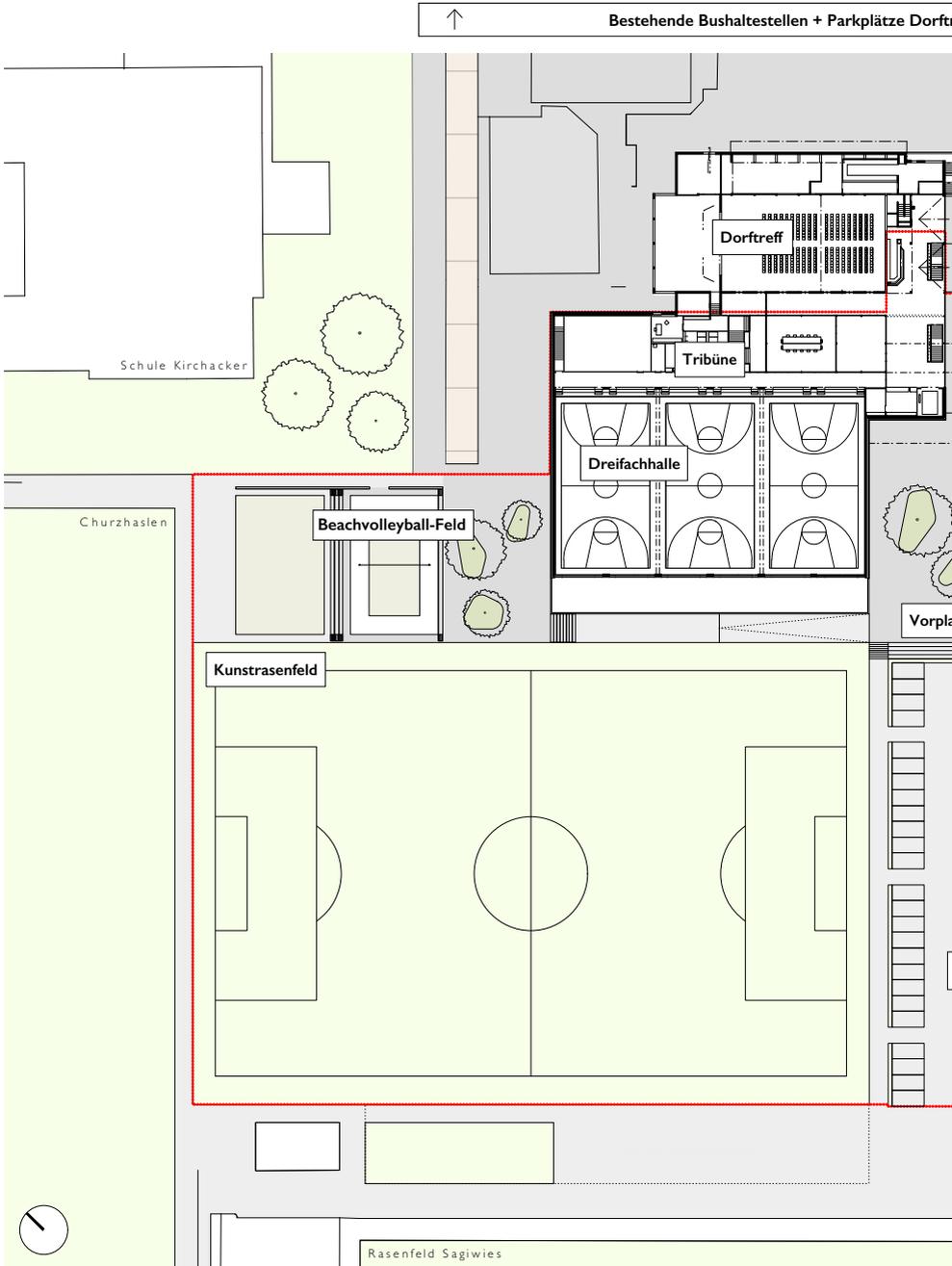
Projekt	Investition in Millionen Fr.	Saldo heute in Millionen Fr.
1995–1999 Umbau ARA Eschenbach	20,9	1,1
1996 Bau Pension Mürtschen***	14,7	0
2003 Erweiterung Schulhaus Breiten	15,2	6,7

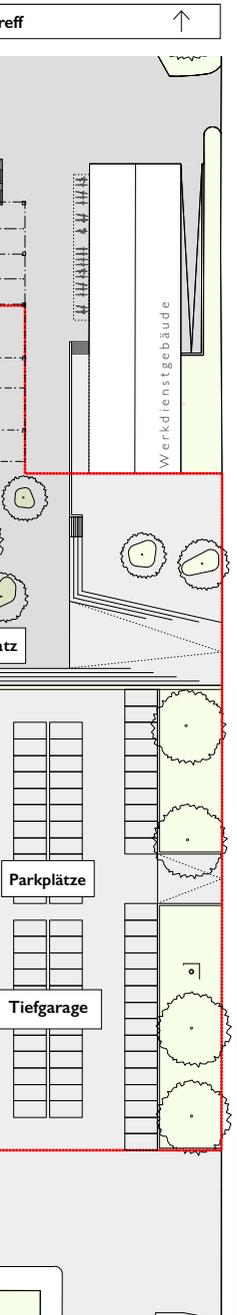
In Wasserversorgungsanlagen sind alleine in den letzten 10 Jahren rund 10,5 Mio. Franken investiert worden.

Ausgaben in den letzten 10 Jahren	Nettoaufwand (direkt finanziert) in Millionen Fr.
Strassenunterhalt	20,5
öffentlicher Verkehr	8,7
Bildung	189,2

Die Zahlen umfassen die Gemeinde Eschenbach inkl. Goldingen und St. Gallenkappel.

# Plan





**Dortreff**  
 Die Halle des bestehenden Dorttreffs ist Teil der neuen Mehrzweckanlage. Sie wird mit der neuen Dreifachhalle verbunden dank einer multifunktionellen Zwischengalerie.

**Tribüne**  
 Die einfache Tribüne im Obergeschoss bietet Platz für bis zu 300 Zuschauer.

**Dreifachhalle**  
 Dem Schul- und Vereinsport stehen 3 separate Hallen zur Verfügung. An Wochenenden können auf dem Grossfeld Wettkämpfe unterschiedlicher Sportarten ausgetragen werden.

**Vorplatz**  
 Der Vorplatz ist gleichzeitig Treffpunkt, Anlieferung und Aufenthaltsbereich.

**Kunstrasenfeld**  
 Das neue Kunstrasenfeld misst 70 x 106m, ist immer bespielbar und unterhaltsam.

**Parkplatz**  
 Zwischen Kunstrasenfeld und Rapperswilerstrasse gibt es 96 neue Parkplätze.

**Tiefgarage**  
 Optional kann unter dem Parkplatz eine Tiefgarage erstellt werden, womit sich die Gesamtzahl der Plätze auf 159 erhöht. Der Parkplatz darüber kann bei Bedarf als Allroundplatz verwendet werden.

**Beachvolleyball-Feld**  
 Neuer Standort

Weitere Pläne auf [www.eschenbach.ch](http://www.eschenbach.ch)

# Visualisierung

---





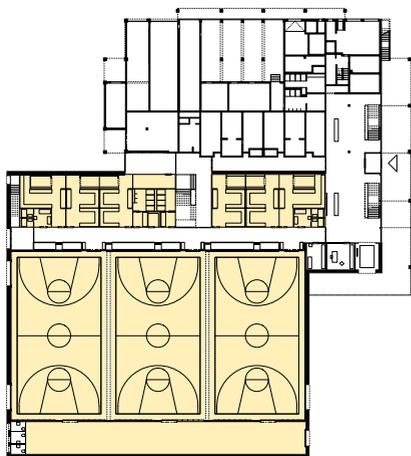
Aussenansicht

## Ein Gewinn für alle

Die Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in einer Gemeinde sind je nach Interessengruppen vielfältig. Auch wenn Sport, Kultur, Gesellschaften, Gewerbe, Institutionen, Körperschaften und Militär in einer Gemeinde nebeneinander arbeiten, wird der Anbau der Dreifachsporthalle an den Dorftreff mit dem verbindenden Zwischenbau ein gelungenes Miteinander ermöglichen.

### Wie die Schule profitieren kann

Der Turnunterricht der Schule kann auf allen Stufen ohne Unterbruch



Nutzung Schulsport (Erdgeschoss)

wegen anderweitiger Vermietungen garantiert werden. Dies in Hallen mit moderner Infrastruktur für einen abwechslungsreichen Turnunterricht. In der Oberstufe wird es möglich, das empfohlene geschlechtergetrennte Turnen zu organisieren. In den Schulpausen und über Mittag kann ein bewegungsförderndes und spielerisches Angebot helfen, die jugendliche Energie zu kanalisieren, damit Schülerinnen und Schüler fit und konzentrierter arbeiten.

### Zitate Sportlehrpersonen

«Der Dorftreff ist nicht für alle Sportarten ausgestattet. Es fehlen Kletterstangen und Basketballkörbe.»

«Es gibt im Verlauf des Schuljahres immer wieder Anlässe wie Gewerbeausstellungen, Delegiertenversammlungen etc., die den Dorftreff besetzen und den Sportunterricht im Dorftreff ausfallen oder draussen stattfinden lassen.»

«Mehr Turnhallenplatz bringt auch neue Möglichkeiten für die Gesundheitsförderung und für Integrationsprojekte in der Gemeinde wie 'Gesund im Alter', Ernährung und Bewegung usw.»

## Wie das Vereinsleben profitieren kann

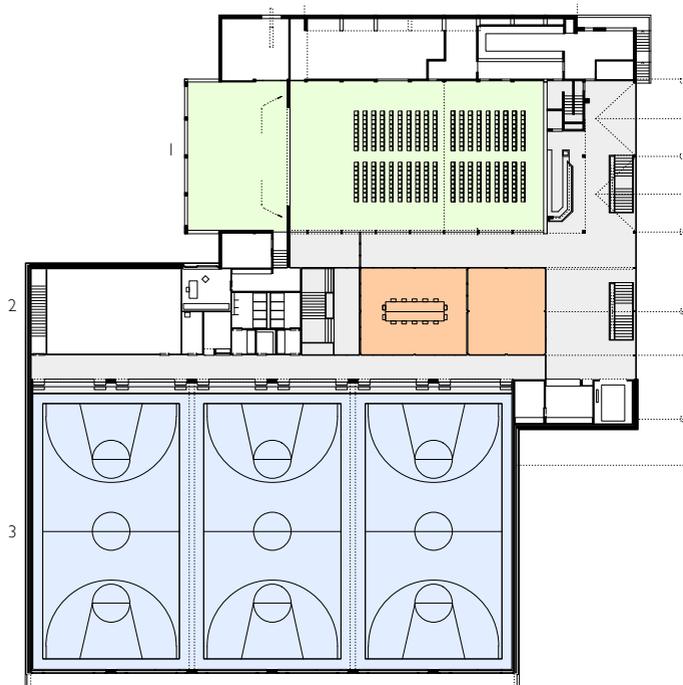
In Eschenbach gibt es über 100 Vereine. Allein schon die Turnvereine, die Fussballclubs, der Unihockeyclub, der Veloclub Eschenbach, der Skiclub Goldingen oder auch der SC Diemberg und die Musikgesellschaften zählen weit mehr als 1'800 aktive Mitglieder. Der Dorftreff wie die bestehenden Turnhallen werden jetzt im Stundentakt jeden Abend belegt.

Diese Dichte lässt sich besser verteilen. Vereine, die noch keine Hallen nutzen konnten, kommen zum Zug, und das Angebot würde sich für alle erweitern.

## Wie die Jugendförderung profitieren kann

Für die Jugend können sinnvolle, kulturelle Projekte geplant werden wie Musicals, Theater und Konzerte. Es könnten auch schulübergreifende Anlässe organisiert werden.

- 1 Dorftreff
- 2 Zwischenbau
- 3 Dreifachhalle



Drei Nutzungseinheiten mit Zwischenbau (Obergeschoss)

## Anlässe und Sportbelegung

### Ausgewiesener resp. angemeldeter Bedarf durch Vereine

Bisher	108,5 Stunden
Bedarfs-Soll	159,5 Stunden

### Die Gegenwart hat keinen Spielraum mehr

Der jetzige Dorftreff ist komplett ausgelastet mit Anlässen aller Art und in allen Sparten wie Sport, Kultur, Gesellschaft, Gewerbe etc. und mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aller Altersschichten. Der Schul- und Vereinssport, Training und Meisterschaften müssen in reduzierter Form organisiert werden. Trainingseinheiten sind heute mehrheitlich auf 60 bis 90 Minuten beschränkt. Eine ideale und sinnvolle Länge sind 120 Minuten. Viele Trainings werden extern organisiert und müssen in angemieteten Räumen in anderen Gemeinden abgehalten werden.

### Anlässe im Dorftreff 2016

Anlässe an Wochenenden total	59
------------------------------	----

In den 59 Anlässen nicht berücksichtigt sind die Dauerbelegungen (Schul- und Vereinsbetrieb), Militärbelegungen sowie Sperrzeiten (Ferien und Feiertage). Ebenfalls nicht bemessen sind Proben und Vorbereitungen (Einrichten) vor den einzelnen Veranstaltungen. Zudem ist zu beachten, dass gewisse Anlässe mehrere Tage andauern resp. sich übers ganze Wochenende erstrecken.

### Die Zukunft mit dem Bau Dreifachsporthalle / Umbau Sportanlagen

Ein grosses Potenzial ergibt sich für Sportaktivitäten, Seniorenachmittage, Weihnachtsfeiern, Firmenfeiern, Meisterschaften, Musik- und Turner-Chränzli, militärische Belegungen, Fahnschwinger, für den Samariterverein für Blutspendeaktionen und Ausbildungen, Feuerwehrübungen, Modellflieger, Vorträge von der Schule für die Jungen bis zur Spitex für die älteren Bewohnerinnen und Bewohner. Es gibt ein Platzangebot für Versammlungen, Vereine, Firmen, Parteien und Raum für Kulturanlässe wie Comedy, Tanz, Unterhaltung, Musik, Folklore, und für die beliebten Gewerbeausstellungen gibt es genug Fläche unter einem Dach. Das Dorfleben in Eschenbach investiert so in ein neues, kompaktes und bedürfnisgerechtes Zentrum: Es profitieren ALLE!

## An Bewährtes anknüpfen

Die neue Dreifachsporthalle wird an den bestehenden Dorftreff angebaut. Dadurch entsteht ein unterschiedlich nutzbarer Bau, dessen Hallen einzeln oder gleichzeitig genutzt werden können. Die einzelnen Nutzungseinheiten (Dorftreff, Dreifachsporthalle, Foyer) sind über kurze Wege miteinander verbunden.

### Markante Dachlandschaft

Die markante Höhe charakterisiert den bestehenden Dorftreff. Die neue Halle tritt auf ähnliche Weise in Erscheinung und wird über einen Zwischenbau mit Mehrfachnutzung zu einer zusammenhängenden Einheit verwoben. Unter dieser Dachlandschaft zwischen dem Alt- und dem Neubau befinden sich unterschiedliche Nutzungen. Das bestehende Foyer im ersten Obergeschoss wird entlang der Fassade verlängert und lässt sich bei Bedarf in zwei Bereiche teilen. Der neue Haupteingang befindet sich darunter an der Stelle des heutigen Eingangs und bildet eine klare Adresse.

Zwischen Dreifachhalle und Dorftreff befindet sich neu auch ein Seminarraum, welcher je nach Bedarf für unterschiedliche Zwecke entweder von der Tribüne oder vom Foyer des Dorftreffs benutzt werden kann. Der zentrale Innenhof belichtet diese Räume und dient der Orientierung im ersten Obergeschoss.

### Ein Team aus Alt und Neu

Dem bestehenden Dorftreff wird sowohl kreativ wie auch konstruktiv mit Respekt begegnet. Dissonanzen zwischen Bestand und Neubau werden bewusst vermieden. Die Grenze zwischen Alt und Neu wird verwischt. Die bereits heute vielseitig nutzbare Anlage wird durch zusätzliche Haupt- und Nebenräume erweitert. Der gemeinsame Haupteingang wird zur verbindenden Geste zwischen Dorftreff und Sporthalle. Die Konstruktion und die Materialisierung des Neubaus orientieren sich an bestehenden Elementen.

### Architektur zum Brauchen

Die neue Dreifachsporthalle ist eine Mischkonstruktion aus Ortbeton und Holz. Die primäre Tragstruktur der Halle ist betoniert, während die sekundäre Dachkonstruktion aus Holzelementen besteht. Die Fassade im Sockelbereich besteht aus massiven Betonelementen. Im darüber lie-

genden Bereich verkleidet eine fein strukturierte Metallverkleidung das Gebäude. Im Inneren sind die Betonwände wo aus akustischen Gründen nötig mit Holz verkleidet. Die übrigen Wände werden verputzt oder in Sichtbeton ausgeführt. Die Materialisierung des Neubaus ist durchgehend zweckmässig und robust. Die verwendeten Materialien sind nicht nur in der Erstellung günstig, sondern auch einfach im Unterhalt.

### **Mehr Parkplätze**

Mit der neuen Dreifachsporthalle steigt der Bedarf an Parkplätzen deutlich. Zwischen dem neuen Kunstrasenfeld und der Rapperswilerstrasse ist ein Parkplatz mit ca. 100 Plätzen vorgesehen.

### **Kunstrasenfeld**

Der neue Kunstrasenplatz wird nicht abgesenkt, sondern befindet sich neu in etwa auf dem Niveau der beiden bestehenden Plätze. Durch diese Massnahme fällt deutlich weniger Aushub an, was sich sehr positiv auf die Kosten auswirkt. Zwischen dem Kunstrasenfeld und dem bestehenden Spielfeld bleibt Platz für ein Garderobengebäude des Fussballclubs. Dieses ist nicht Teil des Abstimmungsprojekts. Die nötigen Zuleitungen werden jedoch vorbereitet.

### **Umgebung**

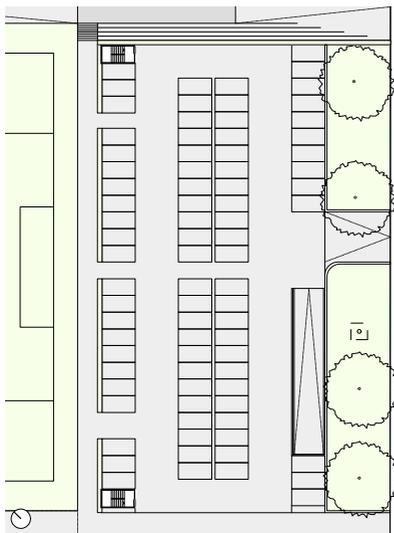
Neben dem neuen Haupteingang des Dorftreffs, zwischen den Sportanlagen, der Dreifachhalle und dem Werkdienstgebäude, entsteht ein neuer Aufenthaltsbereich. Der Platz mit Bänken im Schatten der Bäume verbindet die Bauten mit den Aussenanlagen. Er dient als Treffpunkt vor dem abendlichen Training, als Vorplatz bei Grossveranstaltungen in der Halle oder als zusätzlich nutzbarer Bereich bei Grossanlässen. Der grösste Anteil der übrigen Aussenanlagen entfällt auf das Kunstrasenfeld sowie den Parkplatz. Die Bereiche dazwischen dienen als Wege für Sportler und Zuschauer sowie als Erschliessung für die Unterhaltsfahrzeuge. Die geschickte Anordnung von Wegen, Asphaltflächen, Rampen, Treppen und Stützmauern garantiert eine reibungslose Benützung der Anlage durch verschiedenste Nutzer. Die klare Trennung der Verkehrsteilnehmer (Fussgänger, Velos und Autos) erhöht die Sicherheit der Fussgänger.

## Option Tiefgarage

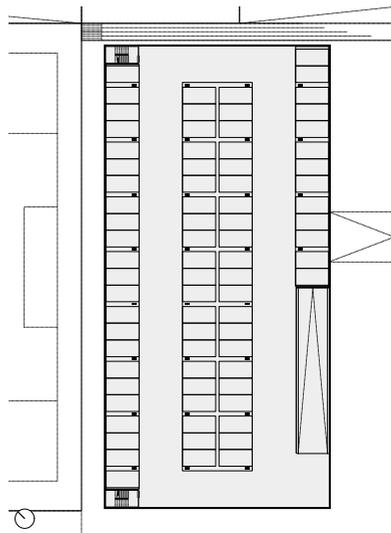
Als Option kann unter dem neuen Parkplatz eine Tiefgarage erstellt werden, wodurch die Gesamtanzahl der neuen Parkplätze auf 159 Plätze erhöht würde.

Sollte die Tiefgarage realisiert werden, besteht die Möglichkeit, einen Teil des Parkplatzes bei Bedarf zum Beispiel als Festplatz zu verwenden. Sowohl die Anordnung der oberirdischen Parkfelder als auch derjenigen in der Tiefgarage ist äusserst effizient. Die Tiefgarage liesse sich auch in einer zweiten Etappe mit geringem Mehraufwand erstellen.

Option Tiefgarage	Preis	Vorfinanzierung	Nettokosten
Tiefgarage	3'678'000	–	3'678'000
<b>Kosten inkl. Tiefgarage</b>	<b>22'143'000</b>	<b>4'125'000</b>	<b>18'018'000</b>



81 Parkplätze oberirdisch (mit Tiefgarage)



78 Parkplätze in Tiefgarage

### **Hauptantrag**

Wollen Sie dem Kredit zum Bau der Dreifachsporthalle / Umbau Sportanlagen Eschenbach gemäss Bericht und Antrag des Gemeinderats zustimmen?

### **Zusatzantrag**

Falls der Hauptantrag angenommen wird:

Wollen Sie dem Kredit zum Bau einer Tiefgarage gemäss Bericht und Antrag des Gemeinderats zustimmen?

Weitere Pläne zum Projekt auf [www.eschenbach.ch](http://www.eschenbach.ch)

Politische Gemeinde  
Eschenbach  
Rickenstrasse 12  
8733 Eschenbach

[www.eschenbach.ch](http://www.eschenbach.ch)

